



Herten-Westerholt. Am Sonntag, 09. August 2015, besuchte Bezirksevangelist Jörg Jendral die Gemeinde Herten-Westerholt. Im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes spendete er den Eheleute Heidi und Hans Georg Pelzel den Segen zur Goldenen Hochzeit.

Der Bezirksevangelist legte dem Gottesdienst das Bibelwort aus **1. Timotheus 4, 13.15** zugrunde: "Fahre fort mit Vorlesen, mit Ermahnen, mit Lehren, bis ich komme. Dies lass deine Sorge sein, damit gehe um, damit dein Fortschreiten allen offenbar werde"

Ihr seid sehr Bescheiden

Ein strahlender Morgen für euch, nicht nur, weil das Wetter äußerlich schön ist. Ihr seid in eurem Wandel sehr bescheidene Menschen. Trotzdem müsst ihr euch das heute mal gefallen lassen, dass wir auf euch schauen, dass ihr heute auch selber auf euch schaut, und nicht nur um den Nächsten besorgt und bemüht seid. Das waren die einleitenden Worte in der Ansprache des Bezirksevangelisten an die Festgemeinde.

Im weiteren Verlauf der Predigt erwähnte Priester Frank Beran, Vorsteher der Gemeinde, in seinem Wortbeitrag, dass er mit Hans Georg Pelzel einige Zeit gemeinsam im Bergbau berufliche Berührungspunkte hatte. Immer wenn es mal schwierigste Situationen geologischer Natur gab, war es Hans Georg, den man fragte: ...und wie soll es nun weitergehen? Der Vorsteher fuhr in seinen Ausführungen fort, dass in 50 Jahren auch das eine und andere zu Durchleben war, wo ihr euch fragen musstet: ...und Lieber Gott, wie soll es nun weiter gehen? Die große Erfahrung für euch war, das der Liebe Gott immer weitergeführt hat.

Vor der Ansprache an das Goldhochzeitspaar, sang der Gemeindechor das Lied **...bis hierher hat der Herr geholfen... ach Herr, bleib bei uns!**

Ansprache zum Segen

Bezirksevangelist Jendral begann mit der Ansprache und merkte an, dass es ein Wunschlied von euch sei. Der Vortrag der Sänger glich einem Potpourri aus der Heiligen Schrift. Es waren Elemente enthalten, wie z.B. ...Herr, bleib bei uns – möglicherweise war das die Situation der Emmausjünger. Das Lied spiegelt auch euren persönlichen Wunsch wieder, dass der Herr bei

euch bleiben möge. Ihr seid in eurem Auftreten Souverän und Ruhig, ein eingespieltes Team. Ihr hattet aber auch in Vergangenheit Trübsal und Traurigkeit, so manches, was eure Gebetskraft gefordert hat. Der Bezirksevangelist verglich manches im Leben mit einer langen Wäscheleine – unendlich bunt. So manches würde man gerne nochmal abnehmen und aufbügeln. Anderes würde man aber auch gerne abnehmen, wegfallen und in die Ecke legen. Euch kennzeichnet besonders die Sorge um eure Familie und das es allen gut geht. Ihr seid immer treu und Mittelpunkt der ganzen Familie. Ihr helft mit viel Herz und Ausstrahlung wo Hilfe nötig ist, dabei verlasst ihr aber nie euren konsequenten Standpunkt. Ihr begegnet jedem mit Wertschätzung und Hochachtung, ohne jemanden verändern oder verrücken zu wollen.

Als persönliches Wort aus der Heiligen Schrift verlaß Jörg Jendral ein Wort aus **Johannes 15, 9-11: Gleich wie mich mein Vater liebt, also liebe ich euch auch. Bleibet in meiner Liebe. So ihr meine Gebote haltet, so bleibet ihr in meiner Liebe, gleichwie ich meines Vaters Gebote halte und bleibe in seiner Liebe. Solches rede ich zu euch, auf daß meine Freude in euch bleibe und eure Freude vollkommen werde. Diese Freude soll sein, dass der Herr auch in Zukunft bei euch bleibt und ihr werdet eine feste Säule in der Gemeinde Westerholt bleiben.**

Mit dem Goldpaar freute sich die Familie, mit Kindern und Enkelkindern, sowie ihre Freunde und langjährige Weggefährten und alle Gottedienstteilnehmer an diesem Sonntagmorgen. ([zur Bildergalerie](#))

26. August 2015

Text: Christian Karlisch

Fotos: Manfred Poprawa

